

Checkliste Handwerkzeuge



Wie sicher wird in Ihrem Betrieb mit Handwerkzeugen gearbeitet?

Wenn Sie Ihr Personal gut instruieren und dafür sorgen, dass nur mit intakten Werkzeugen gearbeitet wird, können Sie das Unfallrisiko erheblich senken.

Die Hauptgefahren sind Verletzungen infolge

- schlechter Werkzeugqualität
- unkorrekter Verwendung von Werkzeugen
- ungenügender Kontrolle und mangelhaften Unterhalts

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit ☒ «nein» oder ☒ «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Beschaffung

- | | |
|---|--|
| 1 Wird in Ihrem Betrieb das Werkzeug von einer Fachperson beschafft? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 2 Werden bei der Beschaffung von Handwerkzeugen auch ergonomische Gesichtspunkte berücksichtigt (z. B. handgerechte Form der Griffe)? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |

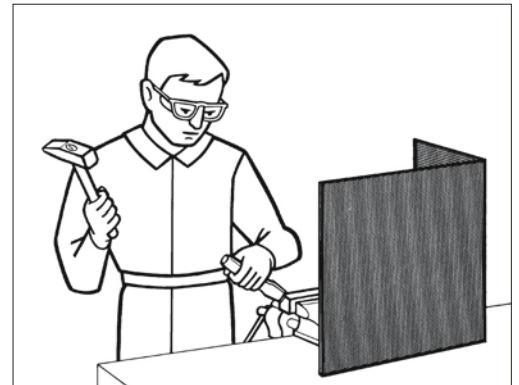


Bild 1: Schutzbrille sowie Schutzwand (zum Schutz anderer Personen).

Schutzausrüstung

- | | |
|--|--|
| 3 Stehen die erforderlichen Schutzausrüstungen zur Verfügung (Schutzbrillen, Schutzschilder), wenn die Gefahr besteht, dass Späne oder Splitter weggeschleudert werden? (Bild 1) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
|--|--|

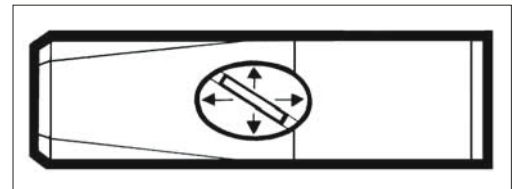


Bild 2: Der Keil ist schräg zur Achse des Hammerkopfs eingeschlagen, so dass der Stiel rundum gegen das Loch gepresst wird.

Werkzeuge

- | | |
|---|--|
| 4 Sind die Stiele der Handwerkzeuge in gutem Zustand? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 5 Sind die Stiele und Griffe korrekt in die Werkzeuge eingesetzt? (Bilder 2 und 3) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 6 Sind die Schraubenschlüssel und Schraubenzieher in allen erforderlichen Grössen vorhanden? (Bilder 4 und 5) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |

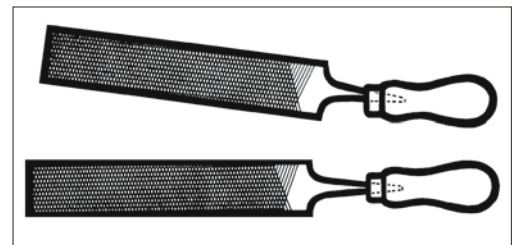


Bild 3: **Falsch.** Der Schaft der Feile sitzt zu wenig tief und in der Zeichnung oben zudem schräg im Griff.

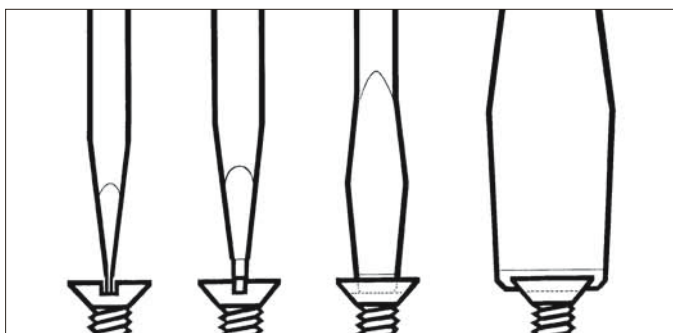


Bild 4: **Falsch.** Schraubenzieher mit zu dünner, zu dicker, zu schmaler und zu breiter Klinge.

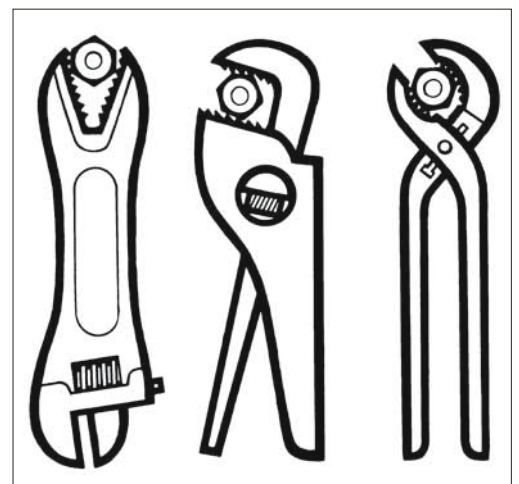


Bild 5: **Falsch.** Die sogenannten Universalwerkzeuge dürfen zum Festdrehen nicht verwendet werden, weil sie die Schraubenköpfe und Muttern beschädigen.

7	Sind Einspannvorrichtungen für das Werkstück (Schraubstöcke) vorhanden, wenn Schlagwerkzeuge verwendet werden?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
8	Sind die Schlagflächen der Hämmer und Meissel abgeschliffen? (Bild 6)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
9	Sind die Spitzen oder Schneiden der Werkzeuge bei der Aufbewahrung geschützt? (Bild 7)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
10	Werden die Schneidwerkzeuge regelmässig geschliffen?	☐ ja ☐ nein



Bild 6: Schon die kleinsten Brauen an Meisseln sind abzuschleifen. Die Schlagflächen der Köpfe sind leicht zu runden und anzufasen.

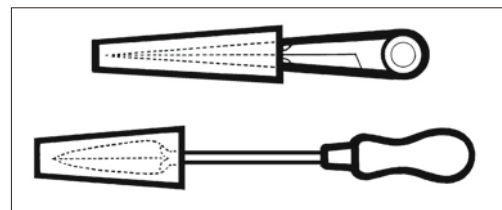


Bild 7: Scharfkantige und spitze Handwerkzeuge müssen, wenn sie nicht gebraucht werden, mit einem Schutz versehen sein.

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

11	Werden die Handwerkzeuge ihrem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt? (Bild 8)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
12	Ist das Personal im Arbeiten mit den Werkzeugen, insbesondere den Spezialwerkzeugen, instruiert? Wichtige Instruktionsthemen: – korrekte Verwendung der Werkzeuge (Bild 9) – Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung – ordnungsgemässe Aufbewahrung – Unterhalt der Werkzeuge	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
13	Werden die Handwerkzeuge an geeigneten Orten aufbewahrt? (Bild 10)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
14	Werden die Handwerkzeuge regelmässig gereinigt?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
15	Wird der Zustand der Handwerkzeuge regelmässig kontrolliert?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
16	Wird systematisch dafür gesorgt, dass nicht mit beschädigten oder abgenutzten Werkzeugen gearbeitet wird?	☐ ja ☐ nein
17	Wird das Befolgen der gültigen Regelungen von den Vorgesetzten kontrolliert? Zu kontrollieren sind insbesondere die unter Frage 12 erwähnten Punkte.	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

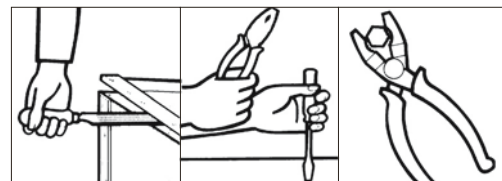


Bild 8: **Falsch.** Zweckentfremdete Verwendung einer Feile bzw. einer Zange.



Bild 9: Richtige Arbeitsweise beim Meisseln: Werkstück in Schraubstock eingespannt, Hammer richtig gefasst, Blick auf die Meisselschneide gerichtet, Schutzbrille.

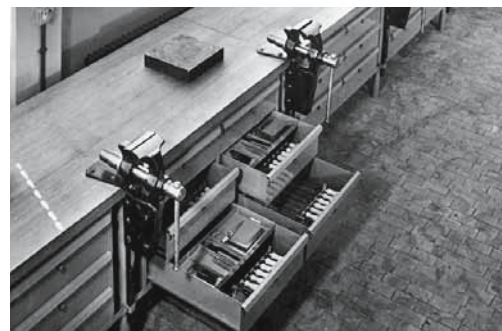


Bild 10: Ideal ist, wenn jeder Handwerker über seine eigenen Handwerkzeuge mit einem eigenen Aufbewahrungsort verfügt.

Weitere Informationen: Merkblatt «Handwerkzeuge» (Bestell-Nr. 44015.d)

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema «Handwerkzeuge» bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Unterschrift:

Kontrollierte Räume/Bereiche:

[illegible]

(Empfehlung: alle 6 Monate)

für Bestellungen: www.suva.ch/waswo, Fax 041 419 59 17, Telefon 041 419 58 51

Ausgabe: September 2010

Bestellnummer: 67078.d